Welcher Mehrpreis würde bei Produktion in Deutschland akzeptiert ?

Beitrag von „Heinz“ vom 19. Juni 2007 um 11:58

[Zitat von T4-Fahrer](#)

Hallo Heinz,

es muss doch möglich sein einmal solch eine Frage stellen zu dürfen ohne gleich in die Ecke der "ewig Gestrigen" gerückt zu werden, oder ?

Es war nicht meine Absicht mit der Frage Irgendetwas zu suggerieren

Hallo Bernd,

mit den ewig Gestrigen habe ich auch nicht dich gemeint, sorry das ist falsch rübergekommen. Das war in diesem Zusammenhang nur bezogen auf diverse Aussagen der Herdenführer dieser neu gegründeten Partei ehemaliger Kommunisten und einem auf die merkwürdige Bahn geratenen Saarländer (vorsichtig ausgedrückt), welche ich Gestern morgen in der Zeitung gelesen habe.

Also, selbstverständlich ist es möglich die Frage zu stellen. Aber dann musst du meines Erachtens auch akzeptieren, dass es Antworten gibt, welche sich in diesem Zusammenhang mit anderen zusammenhängenden Aspekten beschäftigt, als einem kurzfristigen Mehrpreis für ein bestimmtes Produkt bei einer Produktionszentralisierung.

Um nun nochmals auf die Ausgangsfrage zurückzukommen: Wenn man diese Frage stellt, muss man auch etwas suggerieren. In diesem Falle kann es sich eigentlich nur um eine der beiden Aussagen handeln:

- a) Produktion in DE führt zu höherer Qualität
- b) Produktion in DE führt zu mehr Arbeitsplätzen im Inland

Ohne diese Suggestion (die in der Tat im ersten Post nicht benannt war), macht ein Mehrpreis selbst von nur wenigen Cent keinen Sinn. Meine Antwort hat sich in der Tat mit der Thematik zu b) beschäftigt und a) völlig ausser Acht gelassen, nachdem du in einem weiteren Post ebenfalls die Argumentation in Richtung b) gewählt hast. Womit letztlich aber doch diese bestimmte Suggestion eine Rolle spielt. Du unterstellst, dass eine Verlagerung der Produktion bestimmter Produkte nach Deutschland die Binnensituation auf dem Arbeitsmarkt verbessert und fragst, wer bereit ist wieviel dafür mehr zu bezahlen. Und ich habe entgegnet, dass meines Erachtens diese Annahme grundsätzlich falsch ist und mittel- bzw. langfristig eben nicht zu mehr sondern zu weniger Arbeitsplätzen in DE führt.

Letztlich fehlt für mich in der Abstimmung einfach ein weiterer Punkt, welcher einfach besagt:
*Bin gegen eine Verlagerung der Produktion, da diese keinen oder sogar eher einen negativen
Effekt hat.* 🗣️

gruß
Heinz